

Vereinsmeisterschaft Springen 28.8.2010

Nachdem am Morgen die ersten Anlaufschwierigkeiten beim Arbeitstag überwunden worden waren und unsere Anlage wieder in Schwung gebracht worden war, waren die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Herbstanlass gelegt. Sogar das Wetter, das am Vortag und in der Nacht noch für Kummer sorgte, war akzeptabel und auch unsere Wiese war nicht sumpfig. Trotzdem war die Zahl derjenigen, die an diesem Tag bei der Vereinsmeisterschaft mitreiten wollten, eher klein. Von den 18 gemeldeten Paaren verzichteten zudem fünf, sei es aufgrund von Verletzung oder sonstigem. Wie jedes Jahr galt es, zuerst zwei Umgänge ohne Fehler zu überstehen, um dann im zweiten Stechen volles Risiko auf sich zu nehmen. Dass es sich unser Parcoursbauer Thomas Wiederkehr nicht nehmen liess, auch die leicht modifizierte Juramauer und das Talus in den ersten Umlauf miteinzubeziehen, quittierten ein paar Pferde mit Verweigerungen. Doch auch einige „Pechfehler“ führten dazu, dass lediglich fünf Paare das erste Stechen erreichten. Dort wiederum schied Caroline mit ihrem „hors-conours“-Pferd Cordino aus sowie auch Hans, welcher einen Fehler am letzten Sprung in Kauf nehmen musste. Im entscheidenden Stechen verblieben also noch Felix, Caroline mit ihrem Zweitpferd und ich. Felix war als erster an der Reihe und musste deshalb einen schnellen Nuller vorlegen, was er leider mit einer Stange büssen musste. Im nachfolgenden Ritt gelang es mir dank einem prächtig mithelfenden Pferd und einer Portion Glück null zu bleiben und nachdem Caroline ihren Ritt vorzeitig beendet hatte, stand ich als diesjähriger Vereinsmeister im Springen fest. Nach einer musiklosen Ehrenrunde (die als erster trotzdem Spass machte) trafen sich die meisten Reiter noch in der Festwirtschaft zum Anstossen. Danke für all die Gratulationen und herzlichen Dank an die Sponsoren und zahlreichen Helfer, dank denen dieser Anlass so erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Christoph Buxtorf